



An Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Loubna Ouariach
Am Stadtzentrum 1
65479 Raunheim

Fraktionsvorsitzender:
Mohammed Ghazi

Stellvertreter/in:
1. Sabine Bohn
2. Christos Evdokiou

Kontakt:
Mohammed-Ghazi@web.de
0178/8830322

Datum:
16.06.2026

Änderungsantrag Jahresabschluss 2025 der Netzwerk Untermain GmbH Beauftragung der Jahresabschlussprüfung

Sehr geehrter Frau Stadtverordnetenvorsteherin Ouariach,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung empfiehlt der Gesellschafterversammlung, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Netzwerk Untermain GmbH zu beauftragen. Anstelle des vorgeschlagenen Wirtschaftsprüfers Dr. Rüdiger Zaczyk wird das Angebot der Kanzlei Baker Tilly angenommen.

Begründung

Nach Auffassung der WsR ist es sinnvoll, nach mehreren Jahren mit demselben Abschlussprüfer einen Wechsel vorzunehmen.

Ein regelmäßiger Wechsel von Prüfern stärkt die Unabhängigkeit der Abschlussprüfung und ermöglicht neue fachliche Blickwinkel auf die Geschäftsabläufe der Netzwerk Untermain GmbH. Gerade bei kommunalen Beteiligungen ist es wichtig, dass Prüfungen nicht über viele Jahre ausschließlich von derselben Person durchgeführt werden.

Die Verwaltung begründet ihren Vorschlag im Wesentlichen mit dem Einarbeitungsaufwand eines neuen Prüfers. Dieses Argument überzeugt jedoch nur eingeschränkt. Die Netzwerk Untermain GmbH verfügt über eine überschaubare Unternehmensstruktur, sodass die einmalige Einarbeitung eines neuen Prüfers vertretbar erscheint.

Darüber hinaus wurde in der Vergangenheit mehrfach darauf hingewiesen, dass es schwierig sei, geeignete Wirtschaftsprüfer oder Beratungsgesellschaften für kommunale Prüfungsaufträge zu gewinnen. Im vorliegenden Verfahren liegen jedoch mehrere Angebote vor, sodass die Möglichkeit besteht, bewusst für mehr Wettbewerb und Abwechslung zu sorgen.

Für Baker Tilly spricht außerdem, dass es sich um eine große, bundesweit tätige Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft mit umfangreichen personellen Ressourcen handelt. Anders als bei einem Einzelprüfer steht hier ein ganzes Team

mit unterschiedlichen Fachkompetenzen zur Verfügung. Dies erhöht die Ausfallsicherheit und ermöglicht bei Bedarf die Einbindung von Spezialisten. Auch das Argument der räumlichen Entfernung greift nur bedingt. Baker Tilly verfügt neben zahlreichen weiteren Standorten auch über einen Standort in Frankfurt am Main und ist damit ebenso in der Region vertreten. Die Erreichbarkeit für Besprechungen und Termine stellt daher kein wesentliches Hindernis dar. Schließlich liegt das Angebot von Baker Tilly sogar unter dem Angebot von Dr. Zaczyk. Selbst unter Berücksichtigung möglicher Reisekosten bewegt sich die Differenz in einem überschaubaren Rahmen. Die WsR spricht sich daher für einen Wechsel des Abschlussprüfers und die Beauftragung von Baker Tilly aus.

Mit freundlichen Grüßen


Mohammed Ghazi

Sabine Bohn